



ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES EUROPASS LEBENSLAUFS FÜR JUGENDLICHE

Auf der Europass Homepage <http://europass.cedefop.eu.int> kannst du deinen Europass Lebenslauf Schritt für Schritt online ausfüllen. Solltest du keinen Internetzugang zur Verfügung haben, kannst Du die folgende Kurzanleitung verwenden und die Papierversion des Lebenslaufs oder das Word-Dokument ausfüllen. Eine detaillierte Anleitung zum Ausfüllen des Europass Lebenslaufs auf 16 Seiten findest du, wenn nötig, auf der Europass Homepage (<http://europass.cedefop.eu.int>). Zeige deinen ausgefüllten Lebenslauf auf jeden Fall deinen Lehrern oder deinen Eltern, bevor du ihn zu einem Unternehmen schickst. Weitere Informationen findest du auf der Website www.chance-europa.at.

Bearbeitungsschritt	Punkt im Europass Lebenslauf	Erklärung und Beispiel
	Passfoto	Am oberen Ende des Lebenslaufs kannst du ein Passfoto einfügen. Auf diesem solltest du seriös gekleidet sein. Bedenke: Mit diesem Foto bietest du deinem möglichen zukünftigen Arbeitgeber einen ersten Eindruck von dir.
Schritt 1 von 6	Angaben zur Person	Bei „Angaben zur Person“ füllst du folgende Punkte aus: <ul style="list-style-type: none"> • deinen Namen (<i>Vor- und Nachname</i>), • deine Postadresse (<i>wo du tatsächlich wohnst und täglich Post empfängst</i>), • deine Telefonnummer (<i>unter der du auch erreichbar bist</i>), • deine E-Mail Adresse (<i>nur wenn du diese täglich abrufst</i>) • deine Staatsangehörigkeit (<i>z.B. Österreich</i>) • dein Geburtsdatum (<i>Tag/Monat/Jahr</i>) sowie • dein Geschlecht (<i>„männlich“ oder „weiblich“</i>)
Schritt 2 von 6	Gewünschte Beschäftigung	Hier kannst du angeben, in welchem Bereich oder in welcher Position du arbeiten willst. <i>z.B. Lehrstelle als ElektroanlagentechnikerIn idealerweise im Bereich Kraftwerksbau</i>
Schritt 3 von 6	Berufserfahrung	Diesen Punkt füllst du nur dann aus, wenn du schon einmal einen Job hattest oder ein Praktikum (auch in den Ferien) absolviert hast.
	<ul style="list-style-type: none"> • Datum • Beruf oder Funktion • Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten • Name und Adresse des Arbeitgebers • Tätigkeitsbereich oder Branche 	Gib an, von wann bis wann du in diesem Job/Praktikum beschäftigt warst. <i>z.B. FerialpraktikantIn – RegalbetreuerIn in einem Supermarkt</i> <i>z.B. selbstständiges Sortieren und Nachschlichten in der Toiletteartikelabteilung</i> <i>z.B. Supermarkt Hofer, Filiale Lerchenfelder Strasse 14, 1080 Wien</i> <i>z.B. Supermarktkette Hofer</i>

Schritt 4 von 6	Schul- und Berufsausbildung	Liste alle Ausbildungen auf, die du bisher absolviert hast, und beginne mit der Ausbildung, die am kürzesten zurück liegt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Datum • Bezeichnung der erworbenen Qualifikation • Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten • Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung • Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation 	Gib an, von wann bis wann diese Ausbildung gedauert hat (Tag/Monat/Jahr). <i>z.B. Lehrabschlussprüfung für Holz- und Sägetechnik</i> <i>Auflistung der Hauptfächer; evtl. Wahlfächer</i> <i>z.B. Berufsschule für Holzbearbeitung und Musikinstrumentenerzeugung,</i> <i>Hütteldorfer Strasse 7-17, 1150 Wien</i> <i>Hier kann dir deine (ehemalige) Schule Auskunft geben</i>
Schritt 5 von 6	Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen	
	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprache • Sonstige Sprachen • Selbstbeurteilung – europäisches Referenzniveau • Soziale Fähigkeiten und Kompetenzen • Organisatorische Fähigkeiten und Kompetenzen • Technische Fähigkeiten und Kompetenzen 	<i>z.B. Deutsch</i> Hier gibst du alle weiteren Sprachen an, die du zusätzlich zu deiner Muttersprache sprichst; <i>z.B. Englisch</i> Achtung: um dein Sprachniveau nach dem europäischen Referenzlevel herauszufinden, verwende die Übersicht des offiziellen „Leitfadens für die Verwendung des Europass Lebenslaufs“ auf Seite 11 (Download auf http://europass.cedefop.eu.int/). Wenn du ein Zertifikat vorweisen kannst, lege dies dem Lebenslauf bei (z.B. TOEFL). Zeige bei den folgenden Kompetenzen, wenn möglich, anhand von Beispielen, wie du diese erworben hast bzw. wo du diese erfolgreich anwenden konntest. Bei jedem Beispiel solltest du beim Interview darauf vorbereitet sein, dass dich der/die ArbeitgeberIn nach Details zu deinen Angaben fragen könnte. <i>z.B. Ich habe in den Ferien ein Praktikum bei der Caritas im Heimdienst für Senioren gemacht.</i> <i>z.B. Ich habe in der Schule die Abschlussfeier für 30 SchülerInnen organisiert.</i> <i>z.B. Ich habe in der Schule im Werkunterricht eine elektrische Klingel angefertigt, die funktioniert hat und von den Lehrern gut beurteilt wurde.</i>
	<ul style="list-style-type: none"> • IKT-Kenntnisse und Kompetenzen • Künstlerische Fähigkeiten und Kompetenzen • Sonstige Fähigkeiten und Kompetenzen • Führerschein(e) 	<i>z.B. Ich habe schon einmal eine Website eingerichtet, die funktioniert hat; z.B. Ich habe den ECDL (Europäischen Computerführerschein) absolviert (inkl. Zertifikat).</i> <i>z.B. Ich habe/hatte an meiner Schule Kunstunterricht, und meine Lehrer haben die von mir angefertigten Kunstwerke (z.B. Zeichnungen) stets gut beurteilt; z.B. Ich habe an einem Kunstwettbewerb teilgenommen und mit meinem Kunstwerk einen guten Platz erzielt.</i> Hier kannst du andere besondere Fähigkeiten und Kompetenzen anführen, die bis hier nicht vorgekommen sind: <i>z.B. Wiener Landesmeister Schüler 100 Meter Brustschwimmen (Mitglied Schülernationalteam)</i> Du kannst aber auch einfach nur deine Hobbys angeben: <i>z.B. Basketball, Kino</i> Hier gibst du an, ob du im Besitz eines Führerscheins bist und für welche Klasse: <i>z.B. Führerschein Klasse B für Automobil</i>

<p>Schritt 6 von 6</p>	<p>Zusätzliche Angaben</p>	<p>Hier kannst du eine Referenzperson angeben, die Auskunft über deine Kompetenzen und Fähigkeiten sowie deinen Arbeitsstil geben kann (z.B. dein/e LehrerIn). Wenn ein Unternehmen überlegt, dich zu einem Interview einzuladen, können deine möglichen zukünftigen Arbeitgeber diese Referenzperson kontaktieren, um sich über deine Kompetenzen und Fähigkeiten zu erkundigen. Diese Person solltest du aber zuerst fragen, ob sie sich bereit erklärt, als Referenzperson zu fungieren.</p>
	<p>Anlagen</p>	<p>Liste hier auf, welche Unterlagen du dem Lebenslauf beifügst: z.B. <i>Schulzeugnisse, Arbeitszeugnisse, Bestätigungen für die Teilnahme an nicht zertifizierten Kursen/Seminaren</i></p>
<p>Fertig! Du hast es geschafft! Lies deinen Lebenslauf nun auf Rechtschreibfehler durch und zeige ihn deinen Eltern oder Lehrern. Vielleicht haben sie noch einige Vorschläge, die zu einer Verbesserung führen könnten.</p>		